



Aufbau und Gebrauchsanweisung Altrex Stage (760056) 4, 5, 6, 7, 8 und 9 meter

A. Teile

Zubehörteile	Bestellnummer	Gewicht (kg)
Steg 4m	331004	27
Steg 5m	331005	34
Steg 6m	331006	41
Steg 7m	331007	48
Steg 8m	331008	55
Steg 9m	331009	62
Geländerkonsole (mit Stütze)	331222	5
Geländerrohr 3m	331219	3
Geländerrohr 4m	331224	3
Geländerrohr 5m	331225	4
Geländerrohr 6m	331226	5
Geländerrohrverbindung	331218	1
Geländerstütze	331223	2
Endgeländer(mit Stütze)	331227	4
Ausbauteil Geländerkonsole, kurz	331228	1
Ausbauteil Geländerkonsole, lang	331229	2
Hakensatz komplett (4 St.)	734531	2
Hebe-Augenbolzensatz (4 St.)	734532	1
Bordbrett 3m	331233	9
Bordbrett 4m	331234	12
Bordbrett 5m	331235	15
Bordbrett 6m	331236	18
Bordbrettklemmplatte	334526	1

Diese Stege entsprechen NEN 2770 + NEN 2718 (HD 1004 + HD 1000)

4 bis 7 meter: Gerüstklasse 3 (200kg/m²)

8 meter: Gerüstklasse 2 (150kg/m²)

9 meter: Gerüstklasse 1 (75kg/m²)

Falls Haken verwendet beträgt der Abstand von Mitte zu Mitte: 4220, 5220, 6220, 7220, 8220, 9220mm.

B. Verwendung

- Die Altrex Stege sind entworfen als leichtgewicht Verbindungs- oder Arbeitsbühne für leichte Wartungs- und Renovierungsarbeiten. Stege werden oft gebraucht kombiniert mit einer Unterstützungs-konstruk-tion wie:
 - Altrex Fahrgerüste.
 - Ein oder zwei Stege nebeneinander in einem 5200 Gerüst.
 - Kombiniert mit Gitterträger können auch 3 Stege auf einem 1,85 Gerüst und 4 Stege auf einem 2,45 Gerüst montiert werden.
 - Altrex Stegstütze
 - andere Konstruktionen um eine große geschlossene Bühne her zu stellen.
 - Es gibt einige Anwendungen wobei es erforderlich ist einen Windschutzhaken zu verstellen oder zu entfernen.
- Der Steg kann wahlweise mit dem Boden an der Unter- oder oben-seite verwendet werden. Im ersten Fall fungieren die Trägerprofile als Bordbretter.

- Die Stege können nebeneinander und hintereinander gekuppelt werden. Die gleichmäßig verteilte Maximalbelastung beträgt : 200kg/m² (4 bis 7 m), 150kg/m² (8 m) oder 100kg/m² (9 m). Die maximale konzentrierte Belastung beträgt 400 kg auf einer Fläche von 20cm x 20cm.für die klasse 3 Produkte, 300kg überig.
- Gebrauch von Stege ist nicht gestattet bei Windstärken über 6 Beaufort (= 14m/s). Bei Verwendung über 6 Beaufort müssen Maßnahmen getroffen werden (sichern) um die Stabilität zu gewährleisten oder die Stege sollen entfernt werden.
- Für Gebrauch in anderen Anwendungen ist der Hersteller zu kontak-tieren.
- Dieser Steg kann nicht immer mit älteren Typen kombiniert werden. Befragen Sie bei Zweifel Ihren Lieferant.

C. Allgemeine Information

- Für Aufbau und Gebrauch findet neben dieser Gebrauchsanweisung auch die Gebrauchsanweisung der Unterstützungs-konstruk-tion (bei-spielsweise Fahrgerüste oder Stegstütze) Anwendung.
- Bevor der Aufbau sollen die nächsten Punkte überprüft werden:
 - Die Tragfähigkeit der Unterstützungs-punkte des Steges;
 - Vorkommender Hinder in der Umgebung der Arbeitsstelle wo der Steg montiert und verwendet wird;
 - Die Windstärke;
 - Die Verfügbarkeit aller benötigten Unterteile. Beschädigte oder falsche Unterteile dürfen nicht verwendet werden.
- Die Montage des Steges soll durch mindest zwei Personen gesche-hen. Diese Personen sollen genügend qualifiziert sein oder genü-gend mit dem Gebrauch der Materialien bekannt sein.
- Bei der Montage sollen die in der Teilliste erwähnten Unterteile gebraucht werden und nach der Montage auf zuverlässiger Befesti-gung kontrolliert werden.

D. Aufbau

Unterstützungs-konstruktion

Vorbereite die Unterstützungs-konstruktion wie folgt bevor Montage des Steges:

Montiere die Unterstützungs-konstruktion laut der bei der Unterstützungs-konstruktion mitgelieferte Aufbau-anweisung.

Kontrolliere ob die Unterstützungs-punkte sich auf der gegenseitig richtige Position befinden bevor der Stege auf zu hissen. Wenn keine Haken verwendet werden sollen die Ende des Steges mindestens 30 cm über die Unterstützungs-punkte der Unsterstützungs-konstruktion ausstecken.

Vorbereitung des Steges

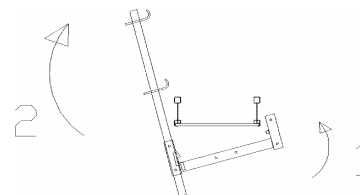
Montiere die folgenden etwaig benötigten Zusatzteile am Steg laut der bei den Unterteile mitgelieferte Aufbauanweisung: Hebe-Augenbolzen, Haken.

Montage des Steges

Der Steg kann an den als Zusatz verfügbaren Hebebolzen mit einem Seil an der Innenseite der äußersten Stützpunkte der Unterstützungs-konstruktion aufgehissen werden. Wenn nötig sollen zusätzliche Ausleger an der Unterstützungs-konstruktion befestigt werden. Das Aufhissen und die Montage des Steges auf der Unterstützungs-konstruktion soll wie folgend geschehen:

- Sorge dafür das während des Aufhissens des Steges keine Schaden zugebracht werden kann an in der Umgebung anwesenden Personen oder Gegenstände;

- Hisse der Steg auf mit Hilfe eines Seils was an den Augen-bolzen befestigt wird;
- Hisse der Steg auf unter einem Winkel zwischen der Längs-achse und der Horizontalebene (siehe Figur anbei);

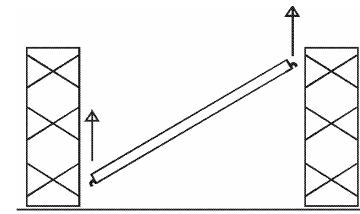


- Hebe zuerst eine Seite über die Unterstützung und hisse zu-nächst die andere Seite über dem Stützpunkt;
- Senke der Steg bis dieser an beiden Seiten richtig auf der Un-terstützung steht;
- Sichere der Steg gegen unfreiwillig verschieben . Wenn der Steg versehen ist mit Haken sind diese richtig befestigt wenn Klau und Sicherheitsklinke richtig um das Rohr greifen.

Montage des Geländers

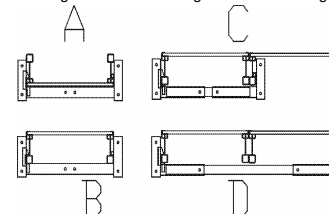
Das Geländer soll mit Hilfe eines Seils an der Innenseite der äußersten Stützpunkte der Unterstützungs-konstruktion aufgehissen werden. Montiere das Geländer komplett mit Geländerstütze, wenn nötig an beiden Seiten des Steges. Montiere das Geländer wie fol-gend:

- Montiere die Geländerkonsole mit einem gegenseitigen Ab-stand von maximal 2,5 meter und einem maximalen Abstand bis zum Geländerende von 0,8 meter (Reihenfolge Montage



- Geländerkonsole (siehe Figur).
- Montiere die Geländerstütze auf der richtigen Höhe (wenn nö-tig auch an der anderen Seite)
- Montiere die Geländerrohre 1 Meter und 0,50 Meter über die Arbeitsbühne. Die Geländerrohre sollen an der Obenseite der Würgeklammer und an der Innenseite der Stütze befestigt werden, wenn die Geländerrohre verlängert werden sollen die Ende der Geländerrohre ganz in das Verbindungsteil gesteckt werden.
- Kontrolliere alle Unterteile auf richtiger und kräftiger Befesti-gung.
- Wenn der Steg mit dem flachen Boden nach oben verwendet wird, sollen an der Seiten der Arbeitsbühne Bordbretter montiert werden.

Das Geländer eignet sich für Montage auf einem einzigen Steg



(siehe Fig. A=Boden unten ,B=Boden oben) als auch für Montage auf zwei Stege nebeneinander (C=Boden oben):

Bei zwei Stege nebeneinander (D=Boden unten) soll die Unterseite der Geländerkonsole zwischen die beiden Löcher durchgesägt werden. Zunächst sollen die beiden Teile wieder gekuppelt werden mittels des bezogenen Aufbauteils.

Bei mehr als zwei Stege nebeneinander und Geländer an einer Seite kann mittels eines Sonderteil, was angefragt werden kann, eine ähnliche Lösung hergestellt werden.

E. Gebrauch

- Bevor (Wieder)Gebrauch sollen die nächsten Punkte kontrolliert werden:
 - ob die Unterstützungs-konstruktion richtig aufgebaut wurde;
 - ob alle Verbindungen richtig befestigt wurden, besonders die Haken und das Geländer an dem Steg;
 - ob die Umgebung des Steges noch immer ein sicheres Ge-brauch ermöglicht; Die Unterstützungs-konstruktion darf nicht versetzt werden solange der Steg montiert ist.
- Die Arbeitshöhe darf nicht erhöht werden durch Leitern, Treppen, Kisten usw auf der Arbeitsbühne zu stellen.
- Materialien und Werkzeuge sollen mittels (beispielsweise) eines Seils und eines Eimers durch Handkraft nach der Arbeitsbühne transportiert werden. Das Aufhissen soll an der Innenseite der äußersten Stützpunkte der Unterstützungs-konstruktion statt finden.
- Die Unterstützungs-konstruktion darf nicht versetzt werden solange der Steg montiert ist.
- Es ist zu beachten daß eine sichere Arbeit möglich ist. Nimm ge-nügend Maßnahmen gegen Glätte durch Wetterlagen und/ob ver-wendete Materialien. Verwende Geländer wo Sicherheit oder Vor-schriften dies erfordern.
- Lokale Vorschriften können zusätzliche Maßnahmen dieser Vor-schrift gegenüber erfordern.

F. Abbau

Der Abbau geschieht in umgekehrter Reihenfolge des Aufbaus des Steges.

G. Prüfung, Umsorge und Wartung

- Stege und die zugehörigen Unterteile sollen mit Umsorge behan-delt und transportiert werden, so daß Beschädigung verhütet wird.
- Kontrolliere alle Unterteile auf Beschädigung. Beschädigte Teile sollen an dem Hersteller zurückgeschickt werden.
- Kontrolliere alle Unterteile auf richtiger Wirkung und mögliche Ver-schmutzung. Nicht richtig wirkende Unterteile dürfen nicht verwendet werden.
- Lagerung soll derartig organisiert werden das ausschließlich unbe-schädigten Teile in die richtigen Stückzahl auf der Aufbaustelle des Steges verfügbar kommen.

